



Ganztagsworkshop der Führungskräfte

Einmal pro Jahr findet in March für die Gruppenführer und Zugführer ein ganztägiger Austausch statt

Am Samstag, den 27.10.2018, dem 34. Geburtstag des 2. Stv. Feuerwehrkommandanten Thomas Gauchel, trafen sich die Führungskräfte der Feuerwehr March schon am frühen Morgen im Feuerwehrgerätehaus um sich in bestimmten Bereichen fortzubilden und sich auszutauschen. Das Kommando hat für das Kollegium der Gruppen- und Zugführer ein interessantes Programm zusammen gestellt, durch das Feuerwehrkommandant Patrick Gutmann führte:

08.30 – 08.40 Uhr	Begrüßung / Agenda	Gutmann
08.40 – 11.00 Uhr	Vorgehen bei VU	Gauchel
11.00 – 11.10 Uhr	Pause	
11.10 – 12.30 Uhr	gemeinsamer Austausch 1	Gutmann
12.30 – 13.10 Uhr	Mittagessen	
13.10 – 13.55 Uhr	Einsatztaktik Gruppenführer 1	Gutmann
13.55 – 14.00 Uhr	Pause	
14.00 – 14.35 Uhr	Einsatztaktik Gruppenführer 2	Gutmann
14.35 – 14.40 Uhr	Pause	
14.40 – 15.20 Uhr	Atemschutz-Überwachung Schlauchpaket, Halligan-Tool	Kauder
15.20 – 16.30 Uhr	gemeinsamer Austausch 2	Gutmann

Besonderes Augenmerk galt an diesem Tag der Praxis-Einheit am Vormittag. Denn dort stellte Thomas Gauchel allen Teilnehmern die künftige Vorgehensweise bei der Technischen Unfallrettung bei Verkehrsunfällen vor: „Jack in the Box“ und „Tunnel“ waren dabei die zwei prägnantesten Schlagworte, die auch bald schon allen anderen Einsatzkräften erläutert werden sollen. Zunächst aber sollten die Führungskräfte auf ein und denselben Informations-Level gebracht werden. Hierzu soll noch eine Handreichung herauskommen.

Vor dem Mittagessen war noch genug Zeit für die erste Runde „Gemeinsamer Austausch“ in der aktuelle Themen zur Sprache kamen.

Nach dem Mittagessen mussten die Teilnehmer deutlich trockenere Theorie verkraften: Patrick Gutmann referierte über das Thema „Einsatztaktik für den Gruppenführer“, bei dem grundsätzliche Führungsabläufe im Detail beleuchtet wurden. Außerdem behandelte Gutmann die Themen Führungsorganisation und Einsatzroutinen des Gruppenführers.

Der 1. Stv. Feuerwehrkommandant Andreas Kauder traf sich nach der Theorie-Runde mit dem gesamten Kollegium im Übungshof um allen Teilnehmern Detailwissen zum Thema Halligan-Toll, Schlauchpaket und Atemschutzüberwachung näher zu bringen.

Zum Schluss gab es dann nochmals einen gut einstündigen gemeinsamen Austausch aller Führungskräfte, wo es thematisch teilweise „ans Eingemachte“ ging, und der Feuerwehrkommandant fleißig mitschreiben musste. Am Ende der Veranstaltung bekräftigten alle Teilnehmer, dass der Tag erfolgreich sowie auch interessant war und man auch 2019 wieder einen solchen Workshop anbieten sollte.